

31.08.2018

## **Aktionstag "ganz normal anders" findet am 9. September statt**

Der Aktionstag "ganz normal anders" findet dieses Jahr zum 15. Mal statt, und zwar am Sonntag, 9. September 2018. Pünktlich zur Mittagszeit sind ab 12 Uhr die Essens- und Getränkestände geöffnet. Um 13 Uhr wird Beate Steeg, Dezernentin für Soziales und Integration, gemeinsam mit Ortsvorsteherin Barbara Baur die Gäste des Festes auf der Comeniusstraße in Oggersheim um 13 Uhr begrüßen. Der Aktionstag für Menschen mit und ohne Behinderung steht wieder unter der Schirmherrschaft von Staatsministerin Sabine Bätzing-Lichtenthäler, Ministerin für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie.

Die Trommelgruppe des Kinderzentrums wird wie jedes Jahr den Start des Festes lautstark eintrommeln. Unter der Federführung des Sozialen Stadt Büros Oggersheim West und des Rates für Kriminalitätsverhütung der Stadt Ludwigshafen beteiligen sich wieder mehr als 40 Institutionen, Förderer und über 100 Helferinnen und Helfer an der Gestaltung des Festes. Wie immer gibt es zahlreiche Aufführungen auf der Bühne. Das Bühnenprogramm wird dieses Jahr durch den Posaunenchor Oggersheim sowie den gemischten Chor der Ludwigshafener Werkstätten bereichert werden. Viele Kinder aus den Kindertagesstätten in Oggersheim haben eigens Tänze für den Aktionstag einstudiert. Die Schülerinnen und Schüler der Adolf-Diesterweg-Realschule plus führen ihr Handpuppenspiel und die katholische Frauengemeinschaft ihre Löffelpolka vor. Moderator Sigggi Franz wird durch das Programm führen.

An den vielen Aktions- und Infoständen gibt es die Möglichkeit etwas zu sehen, selbst aktiv zu werden oder sich zu informieren. Für Fachkräfte bietet der Aktionstag ein breites Spektrum an Informationen über Institutionen und Angebote und er bietet die Gelegenheit für Gespräche im angenehmen Rahmen. Neben den Informationen und den inhaltlichen Angeboten soll der Spaß an diesem Tag nicht zu kurz kommen. Die Polizei wird durch ihr Polizeimotorrad für einen Anziehungspunkt besonders für die Jüngeren sorgen. Beim Kletterturm des Abenteuerspielplatzes werden die Mutigsten unter fachlicher Sicherung den "Gipfel" sicher erreichen und die "Rolli-Teufel" werden wieder auf der Comeniusstraße das Hockey mit den Elektrorollstühlen vorführen. Zum ersten Mal dabei ist das Spielmobil Rolli der Stadt Ludwigshafen mit verschiedenen Attraktionen für junge Menschen. Auch zum ersten Mal dabei ist die Interessengemeinschaft Behinderter und ihrer Freunde (IBF), die für Neugierige einen Rollstuhlparcours zum Ausprobieren anbietet. 16 Stände sind Teil des Sinnesparcours, so viele wie noch nie. Am Sinnesparcours können Kinder teilnehmen, einen Laufzettel ausfüllen und an einer Verlosung teilnehmen.